

Regeln zur Nutzung privater Smartphones und Tablets im Kita-Alltag

1. Dienstlich vor privat

Es ist immer besser, ein dienstliches Gerät zu nutzen. Wenn der Träger ein solches Gerät zur Verfügung stellt, sollte das private Gerät nicht verwendet werden.

2. Speicher sparen

Alle Fotos und Videos aus dem Kita-Alltag werden am Ende des Kitatages durchgesehen. Aufnahmen, die verwackelt, doppelt oder aus anderen Gründen nicht nutzbar sind, werden direkt gelöscht.

3. Daten schützen

Alle Aufnahmen, die Sie in das Portfolio eines Kindes stellen möchten, laden Sie umgehend in das digitale Portfolio hoch. Damit sind diese Daten sicher abgelegt und gleichzeitig für alle Erzieherinnen und Erzieher ihrer Einrichtung verfügbar.

4. Überprüfen

Hat das Hochladen funktioniert? Sind wirklich alle Aufnahmen, die Sie ausgewählt haben, in der Datenbank vorhanden? Durch eine kurze Überprüfung können Sie sicherstellen, dass keine Information verloren geht.

5. Löschen

Löschen Sie täglich alle Bilder und Videos aus dem Kita-Alltag von Ihrem Gerät, bevor Sie die Einrichtung verlassen. So wird sichergestellt, dass auch bei Verlust Ihres Gerätes alle Kinderdaten zu jeder Zeit sicher sind.

6. Täglich am Dienstende

Der gesamte Prozess dauert maximal fünf Minuten. So, wie Sie Ihre Kleidung wechseln, muss das Auswählen, Hochladen und Löschen der Aufnahmen zur Routine in Ihrer Einrichtung werden.